



Informationen zum Übertritt 2018

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte!

Das neunjährige Gymnasium ist zurück! Mit dieser guten Botschaft möchte ich Sie ganz herzlich begrüßen und Ihnen das Chiemgau-Gymnasium vorstellen. Obwohl wir auch in der bisherigen Form alles unternehmen, um unseren Schülerinnen und Schülern eine erfolgreiche und harmonische Schulzeit zu ermöglichen, schafft das zusätzliche Jahr natürlich Entlastungen, die wir im Sinne Ihres Kindes nutzen wollen. Bis einschließlich 9. Klasse werden die meisten Nachmittage für die Schüler wieder frei verfügbar sein. Somit können die Schüler nicht nur ihre Freizeit, sondern auch ihre Lernzeit wieder besser über den Tag verteilen. Das bedeutet weniger Stress und wird sicherlich für alle geeigneten Schülerinnen und Schüler einen erfolgreichen Verlauf ihrer Schullaufbahn ermöglichen.

Auch künftig bietet das Gymnasium als einzige Schulart in Bayern den direkten Weg zum höchsten allgemeinen Bildungsabschluss, dem Abitur. Wenn Ihr Kind dafür geeignet ist und die Neigung dazu verspürt, sollte es sich diese Chance nicht entgehen lassen, denn auch bisher schon durchlaufen unsere Schülerinnen und Schüler in aller Regel die Zeit bis zum Abitur ohne Probleme.

Das Chiemgau-Gymnasium (ChG) ist mit seiner rund 145-jährigen Geschichte das traditionsreichste Gymnasium in unserem Raum. Und obwohl wir Traditionen bewusst pflegen, sind wir stets offen für Neues. Seit 2015 kann in der 5./6. Jahrgangsstufe bei Interesse eine Theaterklasse besucht werden. Unseren musischen Schwerpunkt betonen wir beispielsweise mit der Bildung von Bläser-, Chor- oder Orchesterklassen. Neu in unserem Programm ab der 5. Jahrgangsstufe sind die naturwissenschaftliche Forscherklasse sowie unser SportPLUS-Angebot: Neue Sportarten begleiten die interessierten Schülerinnen und Schüler im ganzen Jahr und schaffen nicht nur wertvolle Einblicke, sondern auch vielfältige Bewegungsmöglichkeiten.

Einen fließenden Übergang von der Grundschule ins Gymnasium schaffen wir nicht zuletzt durch gemeinsame Fortbildungen mit Grundschullehrkräften. Besonders wichtig ist uns ein persönliches, angenehmes Schulklima, in dem sich unsere Schülerinnen und Schüler geborgen fühlen und das Eltern immer wieder positiv hervorheben. Hierbei helfen uns auch größere Schüler in unserem Tutorensystem und die gesamte SMV (Schülermitverantwortung). Die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Elternhaus und Elternbeirat hat sich sehr bewährt. Neben den vorgegebenen Bildungszielen ist es uns entsprechend unserem Schulprofil ein besonderes Anliegen, Ihre Kinder zu Zivilcourage, Toleranz und Teamfähigkeit zu erziehen, Kreativität und Verantwortungsbewusstsein zu fördern und sie in einer Atmosphäre gegenseitiger Achtung in ihrer Entwicklung zu begleiten.

Im Folgenden finden Sie genauere Ausführungen zur Angebotspalette an unserer Schule. Bei Fragen steht Ihnen neben der Schulleitung unsere Beratungslehrerin, Frau Studiendirektorin Schwarz, gerne zur Verfügung. Ich wünsche Ihnen die richtige Entscheidung für den schulischen Weg Ihres Kindes.

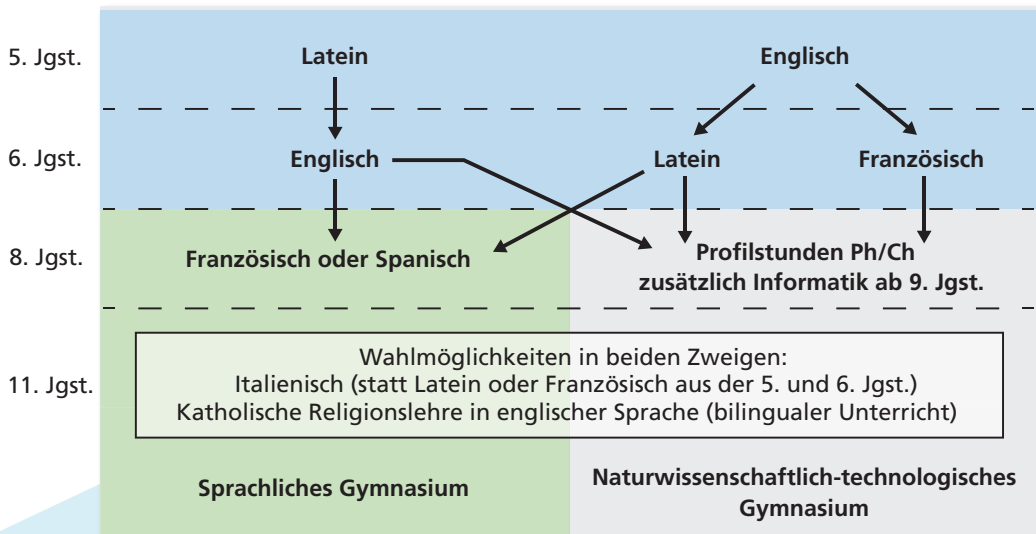
Mit freundlichen Grüßen



Klaus Kiesel
Oberstudiendirektor



Die beiden Schulzweige am Chiemgau-Gymnasium: Sprachliches und Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium



Erläuterungen

1. Mit der Wahl der 1. Fremdsprache (Latein oder Englisch) wird am ChG noch **keine Entscheidung** über den Schulzweig getroffen. Englisch ist als Weltsprache natürlich unverzichtbar. Es gibt aber auch gute Gründe, zunächst mit Latein zu beginnen: Latein kann als Grundlage für jegliches Sprachenlernen gesehen werden. Es fördert das Verständnis von Sprache, leitet zu systematischer Denkweise und Arbeitshaltung an und erschließt einen schnelleren Zugang zu Französisch, Italienisch oder Spanisch.
2. Die Entscheidung über den Schulzweig fällt in der 6. Klasse nur für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die Englisch als 1. Fremdsprache und danach Französisch als 2. Fremdsprache gewählt haben. Sie gehören dann dem Naturwissenschaftlich-technologischen Gymnasium an. Alle übrigen Schüler fallen ihre Entscheidung über den Schulzweig erst zur 8. Klasse.
3. **Italienisch als spätbeginnende Fremdsprache** kann in beiden Zweigen Latein oder Französisch als 1. oder 2. Fremdsprache ersetzen! Wird Italienisch gewählt, so ist es von der 11. bis zur 13. Klasse durchgängig zu belegen.
4. Alle Schülerinnen und Schüler haben in der 6. und 7. Klasse im Fach Natur und Technik **Informatikunterricht**. Schüler/innen des Naturwissenschaftlich-technologischen Gymnasiums besuchen darüber hinaus in den Jahrgangsstufen 9 und 10 Informatik (zweistündig) als vertieft unterrichtetes Fach.
5. Im Sprachlichen Gymnasium steht als reguläre dritte Fremdsprache **Französisch oder Spanisch** zur Wahl.
6. In der 11. Klasse wird auf Wunsch das Fach Katholische Religionslehre in **deutscher und englischer Sprache (bilingual)** unterrichtet.



Besondere Angebote für die 5. Jahrgangsstufe

- Theaterklasse – Wir üben in der Klasse das Theaterspielen.
- Bläser-, Chor- und Streicherklasse
Wir lernen ein neues Instrument im Musikunterricht.
- Forscherklasse – Wir experimentieren in der Natur und mit Technik.
- SportPLUS-Angebot – Wir lernen verschiedene Sportarten kennen.



Schwerpunktsetzung in den Jahrgangsstufen 8–10

Liegen Eignung und Neigungen des Kindes mehr im sprachlichen Bereich, so besteht im sprachlichen Zweig die Möglichkeit, in neun Jahren drei (oder sogar vier) Fremdsprachen im Pflicht- und Wahlpflichtunterricht zu erlernen. Für mathematisch begabte oder naturwissenschaftlich besonders interessierte Kinder bietet der naturwissenschaftlich-technologische Zweig einen experimentell orientierten Unterricht mit Schwerpunkten in Physik und Chemie sowie einen schülergerechten Informatik-Unterricht. Zudem können die Schüler in beiden Zweigen ab der Jgst. 8 die Tablet-Klasse wählen.



In den letzten beiden Jahrgangsstufen des Gymnasiums werden die Zweige dann wieder aufgelöst: Alle Schülerinnen und Schüler schreiben am Ende das zentral gestellte Abitur, mit dem die jeweils gleichen Berechtigungen für die Studienwahl verbunden sind.



Partnerzentrum des Wintersports

(im Auftrag des Kultusministeriums)

- für alle Eisschnellläufer, Skiläufer, Langläufer, Biathleten etc. der Region in den Jgst. 5–8
- besondere Förderung, um Schule und Leistungssport in Einklang zu bringen
- individuelle, von Lehrkräften erteilte Förderstunden



Wahlkurse und Arbeitsgemeinschaften

Musik	Instrumentalunterricht, Chor, Orchester, Bigband
Naturwissenschaften	Jugend forscht (Physik, Chemie), Schulgarten
Informatik	Robotik, Programmieren, AG Homepage
Kunst/Medien	Street Art, Film, Schulradio, Schülerzeitung
Praxiskurse	Maschinenschreiben am PC, Veranstaltungstechnik, Streitschlichtung, Erste Hilfe, Selbstverteidigung
Sport	Klettern, Volleyball, Basketball, Fußball, Leichtathletik, Tennis, Badminton, Rudern, Golf u.a. (nach Wunsch u. Möglichkeit)
Theatergruppen	Mittel- und Oberstufe
Kontakte zur Wirtschaft	Betriebserkundungen, einwöchiges Praktikum (9. Klassen), Schülerfirma (JUNIOR-Projekt)



Diverse Theaterfahrten am Abend (München/Salzburg) bereichern unser kulturelles Angebot.





Internationaler Schüleraustausch

Die persönliche Begegnung mit Land und Leuten baut Sprachbarrieren ab und ist in jeder Hinsicht ein enormer Gewinn:

Schottland	Kinross – 8./9. Jgst
Frankreich	Moret sur Loing (Champagne) – 10. Jgst./Grenoble – 11. Jgst.
Italien	Genua/Bergamo – 11. Jgst.
Spanien	Córdoba (Andalusien) – 10. Jgst.

Ergänzend unterstützen wir auch individuellen Schulbesuch im Ausland; dieser kann nur wenige Wochen oder auch ein ganzes Schuljahr umfassen.

Schülerfahrten

Seit jeher sind außerschulische Lernorte bei Schülerinnen und Schülern sehr beliebt. Unser Fahrtenprogramm verfolgt sowohl fachliche als auch soziale und persönlichkeitsbildende Ziele in den verschiedenen Jahrgangsstufen - es steht ganz im Zeichen unseres gymnasialen Bildungsanspruchs.

- **Kennenlertage** in der 5. Klasse in einem Schullandheim
- **Skikurs** in der 7. Klasse
- **Gemeinschaftstage** in der 8. Klasse wegen der Neuzusammensetzung
- **Tage der Orientierung** in der 9. Klasse
- **Exkursionen**, z.B. Obersalzberg, Mauthausen, München, Salzburg, zu Betrieben und Universitäten
- **Studienfahrten**, z.B. nach Berlin oder Rom

Schülermitverantwortung (SMV)

Die gemeinsame Gestaltung unseres Schullebens mit unseren Schülerinnen und Schülern ist uns besonders wichtig. Das große Engagement unserer SMV bereichert unsere Schule enorm:

- **Mitbestimmung im Schulforum**
- **Tutorensystem**
- **Klassensprecherseminar**
- **Nachhilfeprojekt „Schüler helfen Schülern“**
- **Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“**
- **diverse Aktionen: Advent/Nikolaus, Rosenaktion, Einstandsfest, Harry-Potter-Nacht, Projekttag im Sommer etc.**



Informationsveranstaltungen

**Mittwoch, 14. März 2018, 18.00 Uhr
und Freitag, 16. März 2018, 20.00 Uhr**

in der Neuen Aula der Schule

Zu unseren Veranstaltungen laden wir Sie, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, sowie Ihre Kinder, für die ein eigenes Programm angeboten wird, ganz herzlich ein.

Tag der offenen Tür

Donnerstag, 12. April 2018, 15.00 Uhr
Treffpunkt: Neue Aula

ANMELDUNG

07. mit 09. Mai 2018

Montag - Mittwoch, 8.00 - 16.00 Uhr
im Sekretariat der Schule

Bitte bringen Sie mit:

- das Übertrittszeugnis im Original
- eine Kopie der Geburtsurkunde des Kindes
- ein Passfoto

Online-Anmeldung auf www.chg-traunstein.de möglich!



Chiemgau-Gymnasium
Brunnwiese 1
83278 Traunstein

Tel. 0861-166700
Fax 0861-1667025

sekretariat@chg.bayern.de